Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

adagogild Rlätter

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 7. Jan. 1910.

Nr. 1

17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

do. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Brästdent; die Hh. Seminar-Direktoren Wilh. Schniber distirch und Paul Diebolber, Rickenbach (Schwid), herr Lehrer Jos. Müller, Goßau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln.
Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an hh. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericeint wochentlich einmal und toftet jahrlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiedeln.

Inhalt: Ein Gebenke, kath. Lehrer. — Literatur. — Choral und Choralämter. — Amtsbericht über das st. gallische Schulwesen. — Zusammenschluß der kathol. geistlichen Schulvorstände Bayerns. — Mitten aus der Schule. — Lusere Alma mater Fridurgensis. — Solothurnischer Kantonalstehrertag. — Ein neues Goethes Buch. — Korrespondenzen aus Kantonen. — Sprechsaal. — Mitteilungen aus dem Zentralkomitee des Bereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz. — Pädagogische Chronik. — Vereinschronik. — Sammelliske. — Brieskaften der Red. — Inserate.

Ein Gedenke, kath. Tehrer.

Bekanntlich find im letten Jahrgange unferes Organs 3 Artikel erschienen, betitelt "Die Schweig. Lehrerzeitung und ihre Stellung jum Anarchiften Ferrer und seiner Schule". Wir mußten dieselben leiber start fürzen; fie find aber dadurch nur objektiver geworden. erinnert fich ihrer noch und weiß, daß die "Lehrerzeitung" ven Freimaurer, Anarchisten und Gotteshäffer Ferrer als Opfer bes Rlerifalismus und als Märthrer hinstellte, und daß fie gegen Ferrers anarchistiiche Schulen tein Wort des Tadels, fondern nur Anerkennung tannte. Sie bezeugte durch den Ton ihres Ferrer-Hymnus ein inneres Glühen und Sehnen nach einem Schulkampfe im offenen Zeichen der Gottent= fremdung und des Chriftentumshaffes. Die 3 Artikel unferes Organs, die fich ohne jede Berunglimpfung gegen die fich immer deutlicher befundende antichriftliche Tendeng ber "Schweig. Lehrerg." wendeten, wurden letter Tage